

Digital Media-Box - Bedienungsanleitung



PE-8075

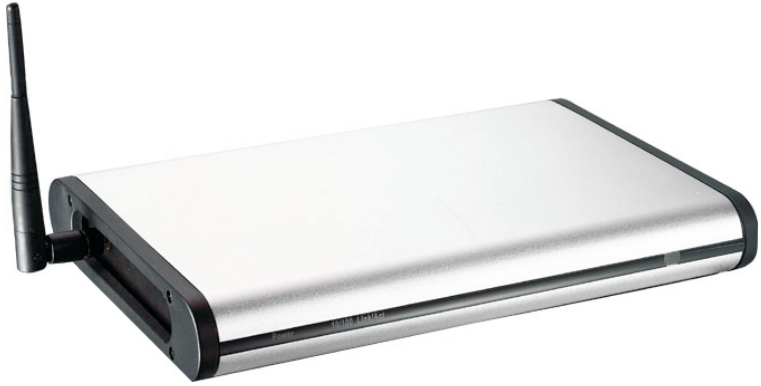
VIDEO
Verwalten Sie ihre Videos

MUSIK
Spielen sie Musikdateien ab

FOTO
Das Gerät ist Ihr neues Fotoalbum

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
Kapitel 1 - Anschluss und Inbetriebnahme	2
<ul style="list-style-type: none">- Allgemeine Beschreibung- Fernbedienung- Installation der Software myiHome- Einrichten der Netzwerkverbindung	
Kapitel 2 - Verwenden der Media-Box	10
<ul style="list-style-type: none">- Hinzufügen eines neuen Computers in myiHome- Bearbeiten eines myiHome-Computers aus der Liste- Löschen eines myiHome-Computers aus der Liste- Die Media-Box konfigurieren- Eine IP-Adresse manuell festlegen- WIFI-Einstellungen- Zeiteinstellungen- Firmwareupdate	
Kapitel 4 - Anhänge	18
<ul style="list-style-type: none">- Troubleshooting- Technische Daten- Systemvoraussetzungen- Sicherheitshinweise und Gewährleistung	



1

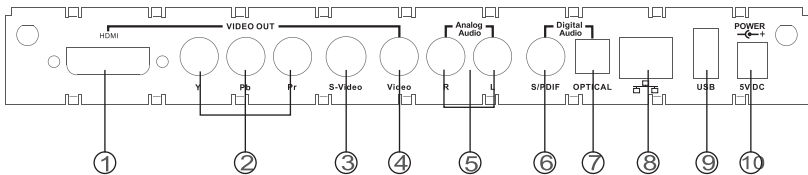
Anschluss und Inbetriebnahme

Allgemeine Beschreibung



- 1 Stromversorgung
- 2 Verbindungsanzeige
- 3 IR-Empfänger der Fernbedienung

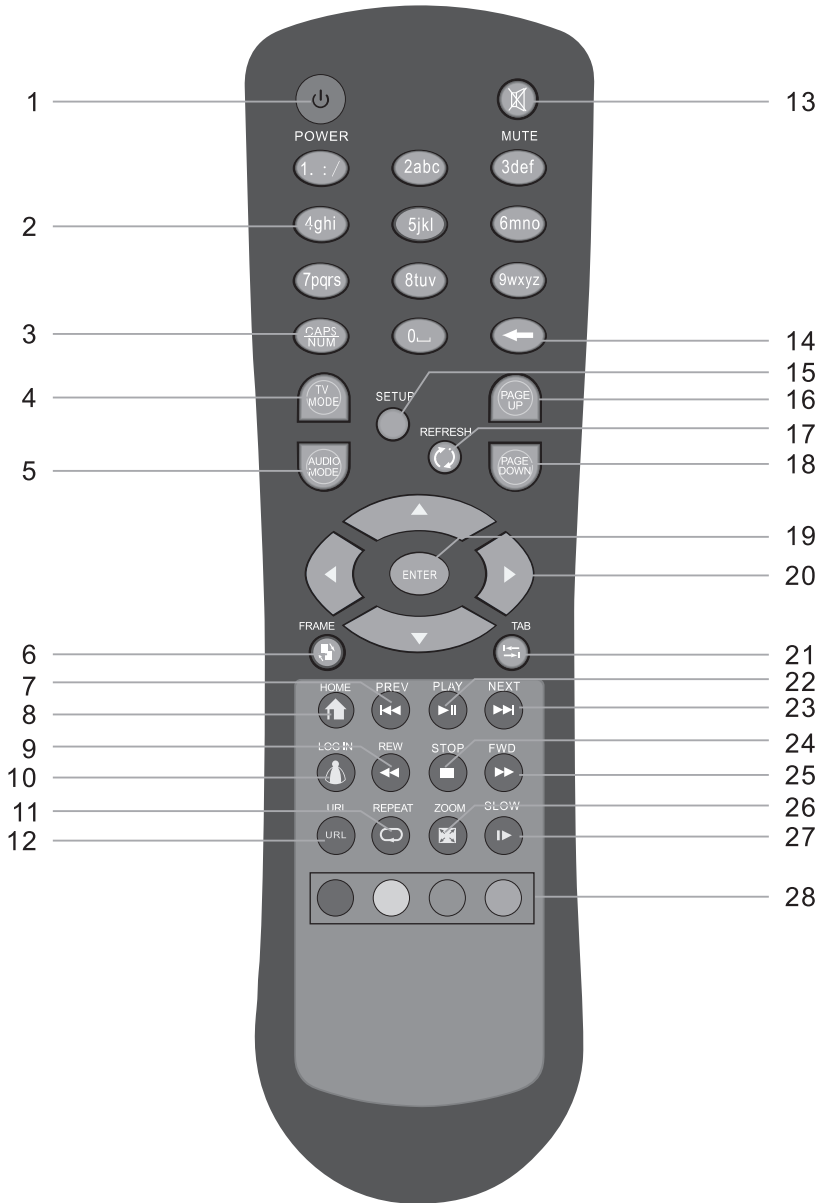
Ihre neue Media-Box ist die kompakte und sinnvolle Hardwarelösung als Brücke zwischen Ihrem PC und ihrem Fernsehgerät. Durch die eingebauten Abspielfunktionen können Sie nun alle Ihre gespeicherten Media-Dateien auf dem Fernseher wiedergeben. Mit der Software myiHome, welche auf den angeschlossenen Rechnern installiert wird, bestimmen Sie für jeden gewünschten Rechner im Netzwerk Ordner, die im Menü der Media-Box angezeigt werden. Am bequemsten verbinden Sie die Media-Box mit den gewünschten Rechnern über einen WLAN-Router. Dieser ist in den meisten Haushalten bereits vorhanden und die Media-Box wird bequem in die bestehende Konfiguration eingebunden.






















- 1 - HDMI-Ausgang
- 2 - Composite Ausgang
- 3 - S-Video Ausgang
- 4 - Composite Video-Ausgang
- 5 - Stereo-Ausgang

- 6 - Coaxialer Audio-Ausgang
- 7 - Optischer Audio-Ausgang
- 8 - LAN - Anschluss
- 9 - USB 2.0
- 10 - +5V Stromanschlussbuchse

Die Fernbedienung



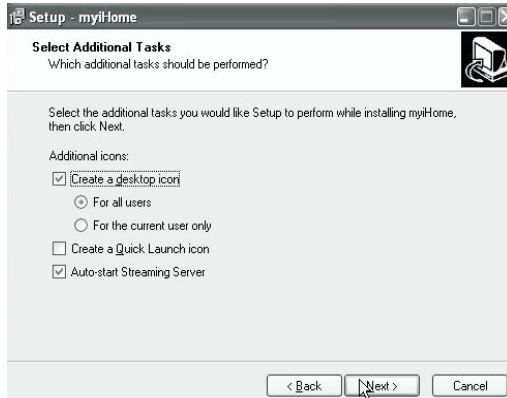
Tastenbelegung der Fernbedienung

S/N	Taste	Funktion
1	POWER 	Einsschalttaste, schaltet vom Standbymodus in den Betriebsmodus und zurück.
2	0-9/a-z	Eingabetasten mit Zahlen und Buchstaben
3	CAPS NUM	Umschalten zwischen Zahlen und Buchstabeneingabe
4	TV MODE	Umschalten zwischen: Composite/S-Video NTSC/ Component NTSC/ Composite/S-Video PAL/Component PAL
5	AUDIO MODE	Umschalten der Tonausgabe zwischen linkem und rechtem Lautsprecher Stereo-Ton.
6	FRAME 	Umschalten zwischen geteiltem Bildschirm mit Menüdarstellung und Vollbild-Modus.
7	PREV 	Die Taste führt zurück zum Wurzelverzeichnis einer Datei, zum Anfang einer abgespielten Datei oder zum vorherigen Bild einer Diashow.
8	HOME 	Durch Druck auf diese Taste, kehren Sie immer wieder zum Wurzelverzeichnis von Mylhome zurück. Während der Wiedergabe von Filmen oder Musikdateien ist die Taste außer Funktion.
9	REV 	Je nach dem wie oft die Taste gedrückt wird, startet die Rückwärtswiedergabe in den Geschwindigkeiten x1/x2/x3/x4. Im Navigationsmodus führt die Taste zum Wurzelverzeichnis.
10	LOG IN 	Rückkehr zur Login-Seite von Mylhome beim Surfen oder in Multilevelverzeichnissen.
11	REPEAT 	Wiederholen
12	URL	Drücken Sie diese Taste, um die URL der aufgerufenen Adresse anzuzeigen. .
13	MUTE 	Stummschaltung
14		Zur letzten Einstellung zurückkehren.
15	SETUP	Startet den Setup-Modus und dient beim Abspielen als Stop-Taste
16/18	PAGE UP/ PAGE DOWN	Tasten zum Blättern zwischen Seiten.
17	REFRESH 	Aktualisiert die Anzeige beim Surfen oder in Multilevelverzeichnissen. Bei Abspielen von Medien, funktioniert die Taste als Wiederholungstaste.
19	ENTER	Wenn Sie eine Auswahl getroffen haben, drücken Sie zur Bestätigung ENTER.
20		Richtungs-Tasten
21	TAB 	Springen zwischen markierten Ordnern.
22	PLAY 	Startet die Wiedergabe
23	NEXT 	Im Stammverzeichnis von Filmen, Bildern oder Musik, können Sie diese Taste drücken, um in das Stammverzeichnis für das Internet zu gelangen. Wenn sie Musik oder Filme wiedergeben, gelangen Sie mit dieser Taste wieder zurück zum Anfang des Filmes oder Musiktitels. Wenn Sie Bilder betrachten, drücken Sie die Taste um zurück zum nächsten Bild zu gelangen.
24	STOP 	Stop
25	FWD 	Drücken Sie die Taste, um während der Wiedergabe den schnellen Vorlauf in verschiedenen Geschwindigkeiten zu starten, oder zur Navigation im Explorer
26	ZOOM 	Bei der Bildwiedergabe können Sie mit der Taste das Bild einzoomen und einzelne Bildbereiche mit den Richtungs-Tasten sichtbar machen.
27	SLOW 	Sie können hier die Abspielgeschwindigkeit in vier Stufen heraufsetzen.
28		Schnellstasten zum direkten Öffnen der Video-, Musik-, Photo- oder der Service-Seite.

Die Software myiHome installieren

Legen Sie die CD-Rom in den gewünschten Computer ein und installieren Sie die Software.

Wählen Sie **English** und bestätigen Sie immer mit **Next**, falls Sie keine Benutzerdefinierten Einstellungen vornehmen wollen.



Hier können Sie wählen, ob der „myiHome Streaming Server“ bei jedem Start von Windows automatisch geladen werden soll.

- Setzen Sie das Häkchen, so brauchen Sie myiHome nicht zu starten, um auf Ihre Dateien zuzugreifen. Außerdem benötigt der Server auch Systemressourcen wenn sie die Media Box nicht verwenden.
- Setzen Sie das Häkchen nicht, so müssen sie myiHome manuell starten, bevor sie mit der Media Box auf Ihre Dateien zugreifen können. Der Server belegt dann nur Systemressourcen, wenn sie die Media Box verwenden.

Ihr Computer muss nun neu gestartet werden. Wenn das myiHome-Symbol neben der Uhr erscheint klicken Sie bitte doppelt darauf. Wenn myiHome nicht automatisch geladen wird, starten Sie das Programm bitte über Ihr Startmenü.



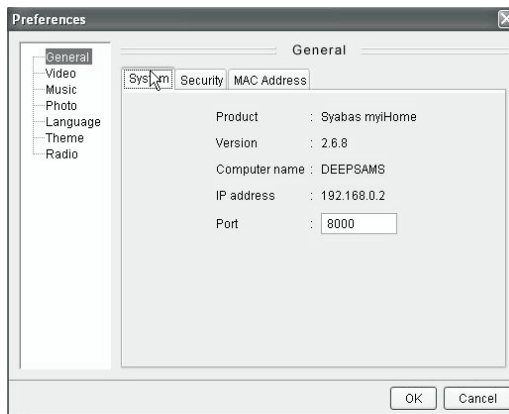
Die Software Mylhome installieren

Im Folgenden werden die Beispiele anhand einer anderen Oberfläche illustriert. Sie können diese über **Edit > Preferences > Theme > Auvisiomylhome** einstellen.

Über die **Preferences** können Sie auch die Standardordner bestimmen, auf die Ihre Media Box zugreifen wird. Standardmäßig werden diese Ordner in Ihrem Ordner „Eigene Dateien“ erstellt.

Zusätzlich können Sie auch weitere Ordner als sogenannte **watch Folder** bestimmen. Wenn Sie eine Verknüpfung zu einem anderen Ordner in einen Standard- oder watch-Folder legen, können Sie auch über diese bequem auf Ihre Dateien zugreifen.

Achtung: Es ist nicht nötig die Ordner windowsseitig im Netzwerk freizugeben. Dies übernimmt der **Streaming-Server** für Sie.



Im Punkt **General** der **Preferences** sehen Sie die **IP-Adresse** und den Namen Ihres Computers. Sie sollten sich diese notieren, da sie später noch für die Einrichtung der Media-Box benötigt wird.

Schließen Sie Ihre Media Box nun an den Computer bzw. den Switch oder an einen Hub an und starten Sie das Gerät mit der Fernbedienung.



Wenn Sie mylHome beenden werden Sie gefragt, ob der **Streaming-Server** weiterhin laufen soll. Wenn Sie das entfernen, müssen Sie mylHome jedesmal erneut starten, um von der Media-Box aus auf Ihre Dateien zugreifen zu können.

Die Netzwerkverbindung einrichten

Es gibt verschiedene Möglichkeiten die AUVISIO Digital Media-Box in ein Netzwerk zu einzubinden. Im Folgenden werden die gängigen Methoden erläutert.

Direktverbindung über Crossover-Kabel mit einem PC

Einstellungen des PCs vornehmen

- Klicken Sie auf **Start > Einstellungen > Netzwerkverbindungen > LAN-Verbindung**
- Klicken Sie dann auf **Eigenschaften**.
- Klicken Sie doppelt auf **Internet Protokoll (TCP/IP)**. Markieren Sie **Folgende IP Adresse verwenden** und geben Sie beispielsweise ein:
IP Adresse: 192.168.1.1
Subnetzmaske: 255.255.255.0
- Schließen Sie Ihre Eingabe durch Klicken auf **OK** ab.

Einstellungen an der Media Box festlegen

- Drücken Sie auf der Fernbedienung die Informationstaste. Wählen Sie dann mit den Richtungstasten das Schraubenschlüssel-Symbol um zu den Einstellungen zu gelangen.
- Wählen Sie das Menü **IP Config** und drücken Sie **ENTER**, um zur Einstellungsseite für die **IP-Adresse** zu gelangen.
- Wählen Sie hier die Option **Switch to Manual** und geben Sie eine Netzwerkadresse ein, die sich auf dem selben Netzwerk-Segment befindet wie der Rechner.
Zum Beispiel: IP Adresse: 192.168.1.xxx (xxx kann eine beliebige Zahl zwischen 2 und 254 sein, darf aber nicht doppelt vorkommen). Subnetzmaske: 255.255.255.0 (die selbe wie beim Rechner) Standardgateway: 192.168.1.1 (das ist die IP Adresse des Rechners)
DNS Server: 192.168.1.1 (verwenden Sie die IP Adresse des Rechners oder eine nach Ihrer eigenen Wahl)
- Drücken Sie **save**, um die Einstellungen abzuschließen.
- Vergewissern Sie sich, dass Sie die Software myiHome auf Ihrem Rechner gestartet haben.

Verbindung per Netzwerkkabel über Switch/ Hub

- Siehe Direktverbindung über Crossoverkabel mit einem Computer (vorheriger Abschnitt).

Verbindung per Netzwerkkabel über Router

Vergewissern Sie sich, dass Sie den DHCP-Server Ihres Routers aktiviert haben. Nähere Informationen hierzu entnehmen Sie bitte aus dem Handbuch Ihres Routers. (Falls sie der Media Box dennoch eine feste IP zuweisen möchten, legen Sie in den DHCP Einstellungen Ihres Routers die MAC Adresse der AUVISIO Media-Box, sowie die entsprechende IP Adresse fest).

Einstellungen des PCs vornehmen

- Klicken Sie auf **START > Einstellungen > Netzwerkverbindungen > LAN Verbindung**
- Klicken Sie dort auf **Eigenschaften**.
- Klicken Sie doppelt auf **Internet Protokoll (TCP/IP)** und markieren Sie **IP Adresse automatisch beziehen**.
- Schließen Sie Ihre Eingabe durch Klicken auf **OK** ab.

Einstellungen an der Media Box festlegen

- Drücken Sie auf der Fernbedienung die Informationstaste (siehe Handbuch). Wählen Sie dann

Die Netzwerkverbindung einrichten

- mit den Richtungstasten das Schraubenschlüssel-Symbol, um zu den Einstellungen zu gelangen.
- Wählen Sie das Menü **IP Config** und drücken Sie **ENTER**, um zur Einstellungsseite für die IP-Adresse zu gelangen. Wählen Sie hier **Switch to Automatic**.
- Drücken Sie **save**, um die Einstellungen abzuschließen.
- Vergewissern Sie sich, dass Sie die Software myiHome auf Ihrem Rechner gestartet haben.

Verbindung per WLAN über Access-Point/ WLAN-Router

Es wird davon ausgegangen, dass Ihr PC bereits ordnungsgemäß mit dem Access-Point bzw. WLAN-Router zusammenarbeitet.
Vergewissern Sie sich, dass Sie den DHCP-Server Ihres Access-Points/ WLAN-Routers aktiviert haben.
Nähere Informationen hierzu entnehmen Sie bitte aus dem Handbuch des Routers oder Access Points.

Einstellungen an der Media Box festlegen

- Drücken Sie auf der Fernbedienung die Informationstaste. Wählen Sie dann mit den Richtungstasten das Schraubenschlüssel-Symbol, um zu den Einstellungen zu gelangen.
- Wählen Sie das Menü **WIFI Setup** und drücken Sie **ENTER**, um die Seite mit den WIFI Einstellungen anzuzeigen.
- Stellen Sie sicher, dass die nun angezeigten Felder die selben Werte enthalten, wie die Einstellungen in Ihrem WLAN Access-Point bzw. WLAN-Router.
- ESSID (Extended Service Set Identifier) oder SSID ist der Name des Funknetzwerkes mit dem es eindeutig identifiziert werden kann.
- WEP (Wired Equivalent Privacy) ist ein Verschlüsselungsstandard für Funknetzwerke. Das WEP-Verschlüsselungsverfahren unterstützt die AUVISIO Digital Media Box derzeit noch nicht. Dieses Feature ist erwartungsgemäß in einer späteren Firmware verfügbar.
- WEP Pass Phase wird als Passwort benötigt, falls Sie oben eine Verschlüsselung gesetzt haben. Dieses Feature ist erwartungsgemäß in einer späteren Firmware verfügbar.
- Drücken Sie auf **save**, um die letzten Einstellungen zu speichern. Das System startet dann mit diesen Einstellungen neu.
- Vergewissern sie sich, dass sie die Software myiHome auf Ihrem Rechner gestartet haben.

Direktverbindung (AD-HOC) per WLAN

Das AD-HOC Verfahren unterstützt die AUVISIO Digital Media Box derzeit noch nicht. Dieses Feature ist erwartungsgemäß in einer späteren Firmware verfügbar. Wenn Sie dennoch keinen Access-Point/WLAN-Router besitzen und eine „direkte Verbindung“ mit Ihrem PC nutzen möchten, bieten viele WLAN-Karten oder WLAN-Dongles und deren Software die Option, als Access Point zu arbeiten. Nähere Informationen hierzu entnehmen Sie bitte aus dem Handbuch Ihrer WLAN-Karte oder Ihres WLAN Dongles oder fragen Sie den Hersteller Ihrer Hardware. Falls dieser Modus von Ihrer Hardware unterstützt wird, aktivieren Sie diesen und gehen Sie wie bereits bei Punkt 4 „Verbindung per WLAN über Access-Point/ WLAN-Router“ beschrieben vor.

WICHTIG: Wenn Sie Ihre AUVISIO Digital Media Box in einem Wireless-Netzwerk betreiben wollen, darf kein Netzwerkkabel eingesteckt sein.

Umgekehrt gilt das gleiche: Falls Sie Ihre AUVISIO Digital Media Box in einem kabelgebundenen Netzwerk nutzen möchten, müssen Sie die WLAN-PCMCIA Karte herausnehmen.



2

Verwenden der Media-Box

Hinzufügen eines Rechners in myiHome

Die Benutzeroberfläche der Media Box heißt „myiHome“. Dort können Sie alle Einstellungen treffen und die Media Box steuern.



1. Wenn nach dem Anschluss und Start nach 30 Sekunden der oben dargestellte Bildschirm auf Ihrem TV-Gerät erscheint, wurde kein Rechner mit installierter myiHome-Software in Ihrem Netzwerk gefunden.
2. Durch Klicken auf **myiHome Server** werden Sie direkt mit dem Server verbunden.
3. Sie können einen Rechner mit installiertem **myiHome** auch manuell hinzufügen, indem sie auf die Schaltfläche **add** klicken. Der Rechner muss dazu in Betrieb sein, die Software muss installiert und in Betrieb sein und Sie sollten dem Programm bereits Ordner zugeordnet haben, die Musikdateien, Videos, oder Bilder enthalten.

Die Media-Box unterstützt **Universal Plug and Play (UpnP)**. Wenn die Media-Box mit dem Netzwerk verbunden ist, konfiguriert sie sich selbst, bezieht eine TCP/IP Adresse und meldet ihre Teilnahme am lokalen Netzwerk an myiHome.

1. Wenn „myiHome“ im Netzwerk kommunikationbereite Rechner entdeckt, werden diese aufgelistet.
2. Wählen Sie mit der Fernbedienung **add**, **edit** oder **delete** um die Zugänge zu den gelisteten Computern einzurichten und zu verwalten.
3. Wenn einer der „myiHome“ Punkte in der Liste inaktiv ist, kann das folgende Gründe haben: „myiHome“ ist auf dem Rechner nicht in Betrieb, oder der PC ist nicht eingeschaltet.



Hinzufügen eines Computers in myiHome



ATMR04-0 ist eine externe USB-Festplatte, die direkt an die Media-Box angeschlossen werden kann. Die anderen gelisteten Geräte sind angeschlossene Computer im Netzwerk.



1. Wenn Sie auf der vorherigen Listen-Seite **add** geklickt haben, erscheint als nächstes diese Login Seite.
2. Tragen Sie hier den Namen Ihres Computers (mit diesem Namen wird der Computer dann in der Liste erscheinen) und die IP Adresse ein. Wenn Sie die IP-Adresse nicht kennen, gehen sie folgendermaßen vor: Öffnen Sie auf dem Computer **Start > Ausführen**. Geben Sie **cmd** ein und drücken Sie **Enter**. Geben Sie nun **ipconfig** beim drücken Sie erneut **Enter**. Nun erscheint das Feld mit der IP-Adresse Ihres Computers und Sie können eine gewünschte IP-Adresse eintragen.
3. Klicken Sie abschließend auf **save**.

Bearbeiten und Löschen eines Computers in der Media-Box

Bearbeiten



1. Wenn Sie in der der Startansicht **edit** gewählt haben, werden alle angeschlossenen Rechner und Geräte erneut gelistet.
2. Wählen Sie mit den Pfeiltasten und **ENTER** auf der Fernbedienung das Gerät aus, das Sie bearbeiten möchten.

Löschen

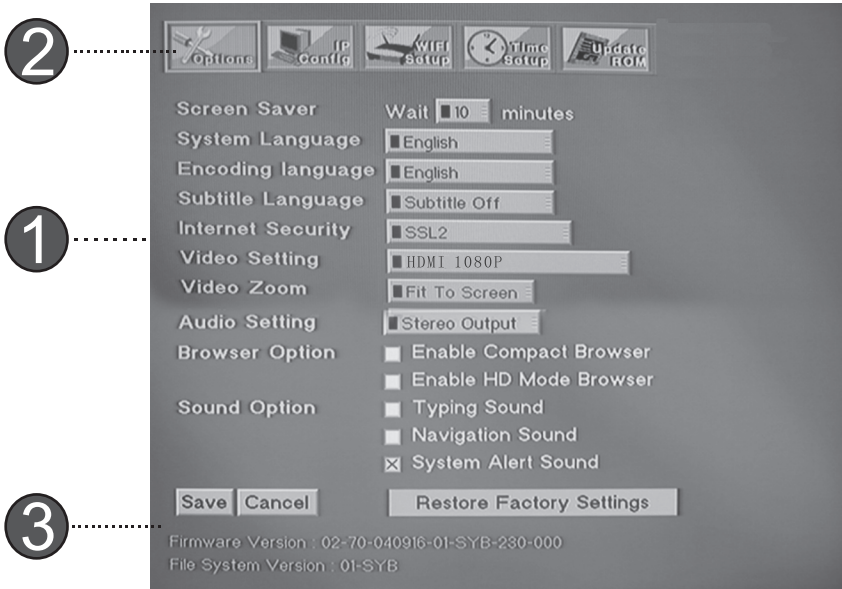


1. Wählen Sie in der Listen-Seite **delete**, um einen myiHome-Rechner zu löschen.
2. Markieren Sie den „myiHome-Rechner“ Eintrag, den Sie löschen wollen.
3. wählen Sie anschließend auf **delete** und der markierte myiHome-Rechner wird gelöscht.

Die Media-Box konfigurieren

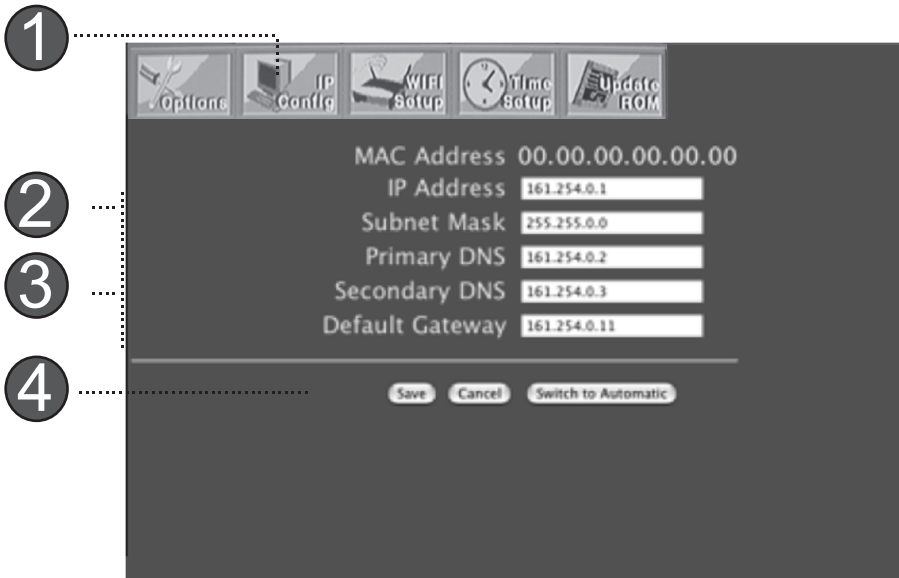
Drücken Sie auf der Fernbedienung die SETUP-Taste. Auf dem oberen Bildschirmrand wird eine Leiste mit Einstellungsoptionen angezeigt.

Wählen Sie zunächst das Schaltfeld links mit dem Schraubenschlüssel, um die Grundeinstellungen vorzunehmen und drücken Sie auf **Enter**.



1. Sie befinden sich nun im Optionsmenü der Einstellungsseite.
2. Nehmen Sie die gewünschten Einstellungen vor, entsprechend der Beschaffenheit der angeschlossenen Geräte.
3. Für die Systemsprache wird Englisch empfohlen.

Eine neue IP-Adresse manuell festlegen



1. wählen Sie das Menü **IP Config** und drücken Sie **ENTER**, um zur Einstellungsseite für die IP Adresse zu gelangen.
2. Sie können hier wählen, ob manuell oder automatisch getroffen werden sollen. Wählen Sie hier **Switch to Automatic**. Wenn sie dennoch keine Verbindung herstellen konnten, gehen Sie bitte
3. wie im Anhang unter **Die Media Box hat keine Verbindung zu myiHome** vor. In der Automatik-Funktion muss das Netzwerk auch so eingestellt sein, dass die IP-Adresse automatisch bezogen wird.
4. Drücken Sie **save**, um die Einstellungen abzuschließen.

WIFI Einstellungen



1. Wählen Sie das Menü **WIFI-Setup** und drücken Sie **ENTER**, um die Seite mit den WIFI-Einstellungen anzuzeigen.
2. Stellen Sie sicher, dass die nun angezeigten Felder dieselben Werte enthalten, wie die Einstellungen in Ihrem WLAN.
3. Drücken Sie auf **save**, um die letzten Einstellungen zu speichern. Das System startet dann mit diesen Einstellungen neu. Drücken Sie **CANCEL**, um die ungespeicherten Änderungen zu verwerfen.

ESSID (Extended Service Set Identifier) oder SSID ist der Name des Funknetzwerkes mit dem es eindeutig identifiziert werden kann.

WEP- oder **WPA**-Verschlüsselung wird von dem Gerät nicht unterstützt und muss deshalb deaktiviert sein (disable). Die Funktion steht eventuell bei einer später veröffentlichten Firmwareversion zur Verfügung.

Zeiteinstellungen und Firmwareupdate



1. Wählen Sie Time Setup und bestätigen Sie mit Enter.
2. Hier können Sie zwei Zeitserver eingeben. Zum Beispiel time.windows.com oder time.nist.gov. Setzen Sie hier auch die entsprechende Zeitzone.
3. Bestätigen Sie mit „Save“ um die letzten Einstellungen zu speichern.

Firmwareupdate



Wählen Sie **Update ROM** um die Firmware Ihrer Media-Box zu aktualisieren. Es muss hierzu eine Verbindung zum Internet bestehen. Die Media Box kontaktiert den Update-Server und wenn eine neue Firmware zur Verfügung steht können Sie diese installieren.



3

Anhänge

Troubleshooting

Die Media Box hat keine Verbindung zu myiHome.

Sie erkennen dies daran, dass beim Versuch sich auf der Login-Seite anzumelden nach einigen Sekunden eine Fehlermeldung „Cannot connect to the Web Site specified“ erscheint.

- Wenn auf Ihrem Computer eine Firewall läuft, müssen Sie den Zugriff durch die Media Box erlauben.
- Starten Sie auf Ihrem Computer das myiHome-Programm.
- Versuchen Sie im Menü „IP config“ zunächst die Option „Switch to Automatic“.

Sollte nach dem Neustart noch immer keine Verbindung bestehen. Gehen Sie folgendermaßen vor:

- Klicken Sie am Computer auf **Start > Ausführen**, geben Sie **cmd** ein und bestätigen Sie mit der Enter-Taste. Im folgenden Fenster geben sie **ipconfig /all** ein und bestätigen wieder mit **Enter**. Nun werden die Einstellungen Ihres Netzwerks angezeigt. Übernehmen Sie diese in das **IP-config**-Menü Ihrer Media Box und starten Sie diese neu.

Die Media Box hat keine Verbindung zum Internet

- Starten Sie Ihren Computer und die Media Box neu.
- Prüfen Sie an Ihrem Computer, ob eine Verbindung zum Internet besteht.
- Falls Sie einen ISDN- oder DSL-Router verwenden, um ins Internet zu kommen, prüfen Sie ob dieser sich richtig bei Ihrem Provider anmeldet.

Die Media Box hat keine Verbindung zum Netzwerk

- Sie erkennen dies daran, dass bei dem Versuch sich auf der Login-Seite anzumelden, ein Fenster **Waking up PC. Wait for a while then login to Media Centre** erscheint.
- Starten Sie Ihren Computer und die Media Box neu.

Stellen sie sicher, dass die Netzwerkkabel korrekt mit der Media-Box und ihrem Hub oder Switch verbunden sind. Wenn Sie ihre Media-Box direkt mit dem Computer verbinden möchten, benötigen Sie ein Cross-Over-Netzwerkkabel. Sie erkennen eine Verbindung an der grünen **LED 10/100** an der Media Box und an der LED des entsprechenden Ports am Computer bzw. Hub oder Switch.

Wenn Sie Ihre Media-Box an einen Router angeschlossen haben, stellen Sie sicher, dass dieser die Media Box akzeptiert und geben Sie gegebenenfalls die MAC-Adresse der Media-Box in die entsprechende Tabelle des Routers ein. Gegebenenfalls sollten sie die Firmware Ihres Routers updaten. Sehen Sie hierzu in der Bedienungsanleitung Ihres Routers nach. Starten Sie alle Geräte neu und warten Sie einige Minuten, bis alle Geräte den Startprozess abgeschlossen haben.

Die Media Box hat keine Verbindung zum Funknetzwerk

- Prüfen Sie ob der Accesspoint eingeschaltet ist.

Troubleshooting

- Die Media Box unterstützt z.Z. nur den 802.11b Standard. Prüfen Sie ob ihr Accespoint diesen auch unterstützt.
- Prüfen Sie, ob Sie im **Wifi Setup**-Menü den Richtigen Netzwerknamen unter **ESSID** eingegeben haben.
- Überprüfen Sie die Signalstärke. Ist diese zu gering gehen Sie folgendermaßen vor:
- Richten Sie die Antenne des Accespoints neu aus
- Bringen Sie den Accesspoint in eine andere (evtl. höhere) Position
- Verringern Sie, wenn möglich den Abstand zwischen Accesspoint und Media Box.
- Bauen Sie Signalverstärker in Ihr Netzwerk ein.
- Schalten Sie alle Geräte aus, und dann zunächst den Router, dann den Computer und dann die Media-Box wieder ein.

Filme über Netzwerk laufen nicht oder ruckeln zu stark.

Je nach Computer sind Festplattenzugriffe auf dem Server-PC zu vermeiden. Am besten arbeiten Sie während der Nutzung des Media Servers nicht mit dem Server-PC (keine Spiele, Internet und andere Anwendungen).

- Die Bitraten der Filmdateien sind zu groß. Spielen Sie Filme mit niedrigeren Bitraten oder in anderen Formaten ab. Die Auflösung spielt hierbei auch eine Rolle.
- Vielleicht liegt der Fehler an der Filmdatei. Versuchen Sie eine andere Filmdatei abzuspielen.
- Wenn Sie den Media Server über WLAN betreiben, probieren Sie die kabelgebundene Variante. - Oder gehen Sie wie bei niedriger Signalstärke vor.

Evtl. wird der Codec der Filmdatei von der Media Box nicht unterstützt. Dann sollten Sie die Filmdatei in ein anderes Format umwandeln.

Filme über USB-Festplatte laufen nicht oder ruckeln zu stark.

- Die Bitraten der Filmdateien sind zu groß. Spielen Sie Filme mit niedrigeren Bitraten oder in anderen Formaten ab. Die Auflösung spielt hierbei auch eine Rolle.
- Vielleicht liegt der Fehler an der Filmdatei. Versuchen Sie eine andere Filmdatei abzuspielen.
- Evtl. wird der Codec der Filmdatei von der Media Box nicht unterstützt. Dann sollten Sie die Filmdatei in ein anderes Format umwandeln.

Die Media Box unterstützt z. Z. nur Festplatten Die mit FAT16 oder FAT32 formatiert wurden. Falls Ihre Festplatte mit NTFS o.Ä. formatiert ist, sichern Sie bitte die Dateien auf der Platte und formatieren Sie die Festplatte mit FAT32 neu.

Ausstattung und technische Daten

Die Media-Box unterstützt die folgenden Browseranforderungen

- HTML 3.2 und teilweise HTML 4.0.
- Individueller HTML support zur einfachen Handhabung über die Fernbedienung.
- Teilweise Unterstützung von Cascading Style Sheet (CSS1).
- Teilweise Unterstützung von Netscape and IE-Erweiterungen.
- Cookies
- grafische Frames.
- Lokale Dateisysteme auf externen Medien.
- Cache-Speicher.
- Zeitsynchronisation über programmierbare Zeitserver.
- GIF 87, animierte GIF 89a, JPG und progressive JPG.
- Portable Network Graphics (PNG) image files support.
- Mehrsprachigkeitsfeature: Englisch, Chinesisch (GB2312), trad. Chinesisch (Big5), Japanisch (ISO-2022JP, Shift-JIS, EUC-JP), Koreanisch (EUC-KR).
- Secure Sockets Layer 2.0/3.0, TLSv1 40-bit and 128-bit Verschlüsselung für sicheren Online-Datentransfer.
- Javascript/ECMAScript (ECMA-262) Unterstützung

Technische Daten

- CPU (Prozessor): Sigma Designs Em8620, 166 MHz 32-bit RISC, 64 MB Flash ROM, 32 MB DDR SDRAM Host and Video Zwischenspeicherung.
- Video Ausgang: Composite Video, S-Video, Component Video (Progressive und Interlace) ,HDMI.
- Audio Ausgang: Stereo, SPDIF Digital-Audio Ausg. über Coax und Opt. Ausgang.
- Netzwerk: Ethernet Schnittstelle, 10-baseT/100-baseT, miniPCI Karten-slot für IEEE 802.11b/g
- Unterstützte Festplattenformate: FAT-16, FAT-32
- USB Standard: 2.0
- USB Laufwerksbezeichnung: Massenspeichergerät.
- USB Command Block Specification: SCSI Transparent Command Set
- UPnP Version: 1.0
- Wi-Fi SSID: Maximal 64 Zeichen
- Wi-Fi WEP Key: 64-bit, 128-bit
- Wi-Fi Chipset: Broadcom, Atheros
- Stromversorgung: Schaltnetzteil 100~240 V, AC 50-60 Hz, Energieverbrauch 15 W
- Bedienung: Infrarot Fernbedienung (standard), drahtlose Tastatur (optional)

Myibox Streaming Application Specification

Streaming über HTTP.

Video-on-demand Unterstützung

- MPEG-1 VCD format (1.15 Mbps CBR) [.mpg, .mpe, .mpeg, .dat, .m1v]
- SD und HD MPEG-2 up to 15 Mbps [.mpg, .mpe, .mpeg, .m2v, .vob, .vro]
- SD und HD MPEG-4 (OpenDivX, XviD, RMP4) [.avi, .divx, .mov, .mp4]
- SD und HD WMV9 [.asf, .wmv]
- AVI audio codec : MP3, AC3, PCM, WMA, Ogg
- MOV: 3ivX + MP3, 3ivX + PCM (3ivX konvertiert aus unterstützten MPEG-4 video
- codecs unter Verwendung von Dr. DivX II for MAC OS)
- MP4: MP4V + MP4A (AAC) (unterstützt nur noch nicht angespielte MP)
- Untertitel (MicroDVD, SubRip, Sub Station Alpha, Sami) [.sub, .srt, .ssa, .smi]

Audio on demand Unterstützung

- MPEG-1 Layer 1 (MP1) [.mp1, .mpa]
- MPEG-1 Layer 2 (Mp2) [.mp2]
- MPEG-1 Layer 3 (Mp3) [.mP3]
- Ogg Vorbis (OGG) [.ogg]
- AC3 5.1 (AC3) [.ac3]
- Microsoft PCM Wave (WAV) [.wav]
- Advanced Audio Coding (AAC, ADIF, ADTS) [.aac]
- Apple MPEG-4 AAC Audio (M4A) [.m4a]
- Microsoft Windows Media Audio version 1 und Version 2 (WMA) [.wma, .asf]
- Microsoft Windows Media Audio Professional (WMA Pro) [.asf]
- Photo Album (JPEG) mit den unterstützten Audioformaten als Hintergrundmusik.
- Internet Radio: Shoutcast server MP3 Internet Radio stream (www.shoutcast.com)
- Picture-in-Picture (Video in window) wird unterstützt.
- Wiedergabe Steuerung: Play/Pause, Go to (seeking), Schneller Vorl./Rückl., Zeitlupe (nur im MPEG-1 und MPEG-2 Format).
- Audio and Video Play-List Unterstützung

Unterstützte Video-Formate

- MPEG-1 VCD Format (1.15 Mbps CBR) [.mpg, .mpe, .mpeg, .dat, .m1v]
- SD und HD MPEG-2 up to 15 Mbps [.mpg, .mpe, .mpeg, .m2v, .vob]
- SD und HD MPEG-4 (OpenDivX, XviD, RMP4) [.avi, .divx, .mov, .mp4]
- SD und HD WMV9 [.asf, .wmv]
- AVI audio codec: Mp3, AC3, PCM, WMA, Ogg
- MOV: 3ivX + MP3, 3ivX + PCM (3ivX konvertiert aus MPEG-4 video codec
- unter Verwendung von Dr. DivX II for MAC OS)
- MP4: MP4V + MP4A (AAC) (unterstützt nur noch nicht angespielte MP)
- Untertitel (MicroDVD, SubRip, Sub Station Alpha, Sami) [.sub, .srt, .ssa, .smi]

Unterstützte Audio-Formate

- MPEG-1 Layer 1 (MP1) [.mp1, .mpa]
- MPEG-1 Layer 2 (MP2) [.mp2]
- MPEG-1 Layer 3 (Mp3) [.mp3]
- Ogg Vorbis (OGG) [.ogg]
- AC3 5.1 (AC3) [.ac3]
- Microsoft PCM Wave (WAV) [.wav]
- Advanced Audio Coding (AAC, ADIF, ADTS) [.aac]
- Apple MPEG4 AAC Audio (M4A) [.m4a]
- Microsoft Windows Media Audio Version 1 und Version 2 (WMA) [.wma, .asf]
- Microsoft Windows Media Audio Professional (WMA Pro) [.asf]

Systemvoraussetzungen

Prozessor: 500MHz Pentium III oder schneller

Unterstützte Betriebssysteme

- Windows XP Professional (Service Pack 1)
- Windows XP Home
- Windows 2000 Professional (Service Pack 3)
- Windows 98 2nd Edition
- Windows NT 4.0 (Service Pack 6a)
- Windows ME
- Windows Server 2003, Web Edition
- Windows Server 2003, Standard Edition
- Windows Server 2003, Enterprise Edition
- Windows Server 2003, Datacenter Edition

Mindestens 50MB verfügbare Festplattenkapazität (zusätzlich ist Speicherplatz für die gespeicherten Media-Files notwendig).
Arbeitsspeicher mindestens 128MB, 256MB.
Netzwerkanschluss

Voraussetzungen für Macintosh Computer

- G3 oder schneller
- Mac OS X 10.2 oder neuer
- Mindestens 50MB verfügbare Festplattenkapazität (zusätzlich ist Speicherplatz für die gespeicherten Media-Files notwendig).
- Arbeitsspeicher mindestens 128MB, 256MB recommended.
- Netzwerkanschluss

Bedienelemente

- Infrarotfernbedienung

Sicherheitshinweise & Gewährleistung

- Diese Bedienungsanleitung dient dazu, Sie mit den Funktionen dieses Gerätes vertraut zu machen. Bewahren Sie diese Anleitung daher stets gut auf, damit Sie jederzeit darauf zugreifen können.
- Sie erhalten bei Kauf dieses Gerätes zwei Jahre Gewährleistung auf Defekt bei sachgemäßem Gebrauch. Bitte beachten Sie auch die allgemeinen Geschäftsbedingungen!
- Bitte verwenden Sie das Gerät nur für die in dieser Anleitung beschriebenen Funktionen. Eine anderweitige Verwendung führt eventuell zu Beschädigungen am Produkt oder in der Umgebung des Produktes.
- Ein Umbauen oder Verändern des Produktes beeinträchtigt die Produktsicherheit. Achtung Verletzungsgefahr!
- Öffnen Sie das Produkt niemals eigenmächtig und führen Sie Reparaturen nie selber aus!
- Behandeln Sie das Produkt sorgfältig. Es kann durch Stöße, Schläge oder den Fall aus bereits geringer Höhe beschädigt werden.
- Halten Sie das Produkt fern von Feuchtigkeit und extremer Hitze.
- Tauchen Sie das Produkt niemals in Wasser oder andere Flüssigkeiten.

ACHTUNG

- Bei Schäden, die durch unsachgemäße Bedienung entstehen, erlischt gegebenenfalls der Garantieanspruch an den Hersteller.
- Es wird keine Haftung für Folgeschäden übernommen.
- Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten!

Wichtige Hinweise zur Entsorgung

Dieses Elektrogerät gehört Nicht in den Hausmüll. Für die fachgerechte Entsorgung wenden Sie sich bitte an die öffentlichen Sammelstellen in Ihrer Gemeinde.



Konformitätserklärung

Hiermit erklärt Pearl Agency, dass sich dieses Produkt PE-8075, in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen der Richtlinie 1999/5/EG befindet.

Pearl Agency
Pearl-Str. 1-3
79426 Buggingen
Deutschland
DATUM 15.07.2007

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'A. O. J.', is placed over the printed name and address of Pearl Agency.

Die ausführliche Konformitätserklärung finden Sie unter www.pearl.de.

MPEG-1/2/4 HD WMV9 PLAYER

PLEASE CAREFULLY READ THIS MANUAL BEFORE OPERATING THIS UNIT